

62. Aktion Brot für die Welt

Kindern Zukunft schenken

Ideen für die Gemeindegemeinschaft

Du gibst meinen Füßen weiten Raum

Ökumenisches Hungertuch von Brot für die Welt und MISEREOR

Das Hungertuch von Lilian Moreno Sánchez bietet Gemeinden, Gruppen und Schulen Raum für Kreativität und Dialog, der stark macht für den Geist des Wandels.

Basis des Hungertuches ist ein Röntgenbild, das den gebrochenen Fuß eines Menschen zeigt, der in Santiago de Chile bei Demonstrationen gegen soziale Ungleichheit verletzt worden ist.



Unsere Füße tragen und stabilisieren uns. Sind sie verletzt, verändern sie die Beweglichkeit eines Menschenlebens dramatisch. „Du stellst meine Füße auf freien Raum“ (Psalm 31,9) als biblisches Motto stellt die Zerbrochenheit in die Verheißung der Weite neuer Lebensmöglichkeiten. Das Motiv des gebrochenen Fußes weist auf die Passion Christi und auf die Fußwaschung als Zeichen der Liebe. Mitten in der weltweiten Pandemie ist der gebrochene Fuß ein Symbol für unsere Verletzlichkeit und dafür, wie zerbrechlich die Basis unseres Zusammenlebens ist.

MISEREOR und Brot für die Welt setzen mit diesem Hungertuch ein Zeichen für die Ökumene: Gemeinden beider Konfessionen nutzen das Motiv und machen Mut, weiter an der Einen Welt zu bauen.

Das Motiv erhalten Sie für die Arbeit in Gemeinde und Schule als Tuch in zwei Größen, als Kunstdruck und natürlich digital. Ein Arbeitsheft bietet eine Fülle von Anregungen, die genau auf die derzeitige Situation von Kirchengemeinden und Schulklassen eingehen.

<https://fastenaktion.misereor.de/hungertuch>

www.eine-welt-shop.de/misereor/hungertuch-20212022/